

## Montageschaum mit hoher Ausbeute und geringem Nachdrücken

### Anwendung

Wisapur-MS Pistolenschaum ist ein dauerhafter, einkomponenten Montageschaum zum professionellen, einhändigen Verarbeiten mittels handelsüblichen Schaumpistolen. Er wird vielseitig eingesetzt zum:

- Montieren
- Isolieren (gute thermische Isolation)
- Dämmen (gute Schallisolation)
- Ausfüllen / Ausbessern

Dank seiner genauen, einhändigen Dosiermöglichkeit mittels Schaumpistole ist er sparsam im Verbrauch und dadurch prädestiniert für den kontinuierlichen Bedarf im Renovations- und Neubau. Insbesondere im Fensterbau wird er eingesetzt zum Anschlagen von Fensterrahmen, Türzargen oder dem Abdichten von Hohlräumen und Fugen.

Wisapur-MS Pistolenschaum besitzt eine hervorragende Haftung auf Mauerwerk, Beton, Putz, Stein, Faserzement, Holz, Metall und zahlreichen bauüblichen Kunststoffen wie Styropor, PU-Schaum, Polyester oder PVC-hart. Hervorragende dimensionale Stabilität sowie hohe Volumenausbeute (auf Grund seiner geringen Schaumdichte) zeichnen Wisapur-MS Montageschaum aus. Der Schaum ist so formuliert, dass er nur geringfügig nachdrückt (niedrige Nach-Expansion).

### Basis

1K-Polyurethan (feuchtigkeitsvernetzend). Frei von (H)FCKW, PCB und Formaldehyd. Wisapur-MS Pistolenschaum ist nach der Vernetzung chemisch neutral, besitzt keinen Nährwert für Insekten oder andere Tiere und ist ein schlechter Untergrund für Pilze.

### Einschränkungen

NICHT geeignet für PE, PP, Teflon, Glas, silikon-, bitumen- und wachshaltige Untergründe. PUR-Schaum ist nicht UV-beständig (ausgenommen er ist überstrichen oder abgedeckt)!

### Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, staub- und fettfrei sein. Unzureichende Untergründe ggf. vorher sanieren. Haftflächen sowie frischen PUR-Schaum mit Wisaclean R 216 reinigen. Untergründe vor dem Schäumen mit Wasser anfeuchten (besprühen).

Je nach Pistolenadapter (Herstellerangaben beachten) kann es sich lohnen, die Pistole leicht mit Vaseline oder Teflonspray einzufetten, um einer Verklebung vorzubeugen. Vor jedem Gebrauch Dose kräftig schütteln. Dose auf Schaumpistole aufschrauben und Abzugshebel für ca. 10 Sekunden betätigen, so dass die Pistole mit Material gefüllt und luftfrei ist. Mittels Abzugshebel oder Dosierschraube Austrittsmenge einstellen. Fuge vollständig füllen (geringe Nach-Expansion). Nach dem Gebrauch Schaumpistole mittels Dosierschraube sichern, damit kein Schaum austreten kann. Immer eine (Teil-) gefüllte Schaumdose auf der Pistole lassen, sonst besteht das Risiko, dass die Pistole irreversibel verstopft. Leere Schaumdosen immer sofort auswechseln. Bei Dosenwechsel leere Dose vorsichtig losschrauben und gleichzeitig den Abzugshebel ziehen, damit das Gas entweichen kann. **Wichtig beim Dosenwechsel:** Leere Dose sofort (innerhalb von 1-2 Minuten) durch eine neue Dose ersetzen und anschliessend den Abzugshebel der Pistole ca. 10 Sekunden ziehen, um die Pistole wieder mit Material zu füllen !!!



<b>Wartung / längerer Nicht-Gebrauch</b>	Ist der PU-Schaum in der Pistole einmal ausgehärtet, ist die Pistole unbrauchbar. Daher bei längerem Nicht-Gebrauch oder falls die Pistole einmal nicht mehr gut funktionieren sollte, PU-Schaumreiniger (Dose) aufschrauben und Pistole gründlich durchsprühen um die Innenseite zu reinigen.
<b>Dichte</b>	Ca. 14–20 kg/m <sup>3</sup> (ausgehärteter Schaum, kann je nach Bedingungen variieren)
<b>Klebefreizeit</b>	Ca. 8-20 min (je nach Temperatur und Feuchtigkeit)
<b>Schneidbarkeitszeit</b>	Ca. 15–60 min (je nach Temperatur und Feuchtigkeit)
<b>Aushärtungszeit</b>	Ca. 6-24 Stunden (je nach Temperatur und Feuchtigkeit)
<b>Dimensionsstabilität</b>	-5% < Dimensionsstabilität < 0%
<b>Zellstruktur</b>	Verhältnis geschlossener zu offenporiger Zellen = ca. 7:3
<b>Normen</b>	Klasse F (nach DIN/EN 13501-1) Baustoffklasse B3 (nach DIN 4102 - Teil 1)
<b>Wärmeleitfähigkeit</b>	30–35 mW/(m.K)
<b>Schalldämmung</b>	R <sub>STW</sub> = 58 dB (Schallschutzwert nach DIN 52210) R <sub>STW</sub> = 60 dB (bei 10-20 mm Fuge nach Ift-Richtlinie SC-01/2:2002-09)
<b>Mindesttemperaturen</b>	Untergrund: +5°C Material (Dose): +5°C (optimal 18 – 25 °C) Dose ggf. kurz vor Verarbeitung in Eimer mit lauwarmem Wasser erwärmen/abkühlen.
<b>Gebrauchstemperatur</b>	+5 bis +35 °C (optimal ca. 20°C)
<b>Temperaturbeständigkeit</b>	Ausgehärteter Schaum: -40 °C bis +90 °C (kurzfristig bis +140°C)
<b>Reinigungsmittel</b>	Wisaclean R 216 zur Reinigung der Haftflächen sowie von frischem PUR-Schaum. Vollständig verhärteter Schaum lässt sich nur noch mechanisch entfernen. Pistolen mittels Schaumreiniger-Dose reinigen. Hände mit Wasser und Seife reinigen.
<b>Kennzeichnung</b>	Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Warnhinweise auf der Verpackung beachten. Weitere Informationen zum Umgang entnehmen Sie dem Sicherheitsdatenblatt.
<b>Verarbeitungswerkzeuge</b>	Handelsübliche Schaumpistolen. Profi-Tipp: Pageris Schaumpistole.
<b>Haltbarkeit</b>	12 Monate, bei kühler, trockener und aufrechter Lagerung. Hinweis: Dosen immer stehend lagern, ansonsten verstopfen die Ventile!
<b>Lieferform</b>	Kartons mit 12 Dosen à 750 ml.
<b>Artikel Nr. / Farbe</b>	MS 903.750.12 grün

**Zur Beachtung:** Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.